



Merkmale zur Probenahme bei relevanten Fischseuchen

Hinweis

- Verwendung steriler Gefäße mindestens 4 ml Transportmedium (VHS/IHN: Zellkulturmedium mit 10 % Kälberserum und Antibiotika; KHV-I: Isopropanol)
- Fische können getötet, unzerteilt und gekühlt (maximal 10 °C, nicht gefroren) ohne Wasser in Saugpapier umhüllt und in einem Plastikbeutel transportiert werden
- **Bitte den Einsendetermin mit der Untersuchungsstelle LGL Erlangen absprechen!**

VHS: Virale Hämorrhagische Septikämie
IHN: Infektiöse Hämato-poietische Nekrose

KHV-I: Koi-Herpesvirus-Infektion der Karpfen

- **Erreger:** Rhabdoviridae
- **Probenahmetemperatur:** möglichst < 14 °C
- **Bestätigung oder Ausschluss bei Verdacht:**
 - keine Klinik: ≥ 30 Tiere
 - Klinik: 10 Tiere
- **Probenmaterial in Abhängigkeit von der Tiergröße :**
 - < 4 cm: Körper oberhalb der Darmöffnung
 - 4 – 6 cm: Innereien, inkl. Nieren
 - > 6 cm: Nieren, Milz, Herz u./o. Gehirn
- **Probenmaterial in Abhängigkeit von den Untersuchungsmethoden:**
 - **virologischer Nachweis und Genomnachweis:**
 - ≥ 0,5 g Material und ≤ 10 Tiere/Pool
 - **nur Genomnachweis:**
 - ≤ 0,5 g Material und ≤ 5 Tiere/Pool

- **Erreger:** Herpesviridae
 - **Probenahmetemperatur:** 15 – 26 °C
 - **Probenahme:** mind. 24 Stunden nach Abfischung, Umsetzung, Hälterung oder Transport
 - **Bestätigung oder Ausschluss bei Verdacht:**
 - ❖ **Letale Beprobung:**
 - keine Klinik: ≥ 30 Tiere → max. **2** Tiere/ Pool
 - Klinik: 10 Tiere → max. **5** Tiere/ Pool
 - **Probenmaterial:** Kiemen, Rumpfniere (Milz, Gehirn, Darm)
 - ❖ **Kiemenabstriche:**
 - sterile Tupfer mit 0,5 – 1 ml Isopropanol oder PCR-Lysis-Puffer in einem sterilen 2 ml Eppendorfgefäß, ungekühlt
 - an den Tupfern muss Blut zu erkennen sein
- **wichtige Differentialdiagnose zu KHV-I!**
- **Erreger:** Poxviridae
 - **Probenahme:** wie KHV-I